

Endlich wieder ein Auftritt ...



Zehn Musiker mit einem Blasinstrument dürfen entsprechend den Vorgaben des Bayerischen Blasmusikverbandes und unter Einhaltung der Abstandsregeln nun wieder gemeinsam musizieren. Und das sollte möglichst im Freien sein. Als ersten Auftrittsort hatten sich der 1. Vorsitzende der Wasserburger Stadtkapelle Georg Machl und seine Vorstandschaft deshalb aus langjähriger Verbundenheit einen besonderen Ort ausgesucht: Im Caritas-Altenheim Sankt Konrad im Bürgerfeld war die Freude groß ...

... dass gerade in ihrem Garten das erste kleine Standkonzert „ihrer“ Stadtkapelle nach der coronabedingten Zwangspause stattfinden durfte.

Kennen doch viele der Bewohnerinnen und Bewohner die

Wasserburger Blasmusik schon ein ganzes Leben lang. Einige von ihnen waren gar auch regelmäßige Besucher der Konzerte, früher im Rathausaal oder jetzt in der Badria-Halle.

Auf der Gartenterrasse und von den Balkonen wurde den Klängen der Stadtkapelle zugehört. Dass dazu die Sonne ihre Strahlen nicht nur in den Garten, sondern auch in die Herzen der Zuhörerschaft scheinen ließ, war ein besonderes Erlebnis. Für einen Augenblick war in den Gesichtern gut abzulesen: Wieder einmal auch bei uns ein Stück Normalität.

Andreas Burlefinger